Polipol

Implementiert Lectras Cutting Room 4.0

Freitag, 05.07.2019

Nach mehr als 20 Jahren Zusammenarbeit setzen Lectra und Polipol ihre Partnerschaft im Industrie 4.0-fähigen Stoffzuschnitt fort. Polipol implementiert Lectras Cutting Room 4.0 für die Auftragsfertigung als Teil seiner Zuschnittabteilung.

Polipol war bereits an der Entwicklungsphase des Cutting Room 4.0 für Made-to-Order beteiligt und wichtiger Partner, um die neue Lösung bestmöglich auf die Anforderungen von Möbelherstellern anzupassen. Der Cutting Room 4.0 für die Auftragsfertigung besteht aus Lectras digitaler Zuschnittplattform und Virga, der neuen Stoff-Zuschnittlinie für Einzellagen. Zusammen ermöglichen sie einen intelligenten Produktionsablauf, vernetzt von der Auftragsabwicklung bis zum Zuschnitt. Die Industrie 4.0-Technologien ermöglichen es, die Komplexität in der Auftragsfertigung zu bewältigen und die Einschränkungen in der Zuschnittabteilung zu beseitigen, wie es seitens der Unternehmen heißt. Dank der durchgängigen Digitalisierung des Datenflusses zwischen dem ERP-System und der Zuschnittabteilung gewinne Polipol mehr Transparenz und Kontrolle im gesamten Produktionsprozess. So begegne der Polstermöbelhersteller den veränderten Kundenanforderungen nach mehr Individualisierung, kürzeren Lieferzeiten und hoher Qualität zu erschwinglichen Preisen. Polipol wolle dadurch mehr Agilität, Durchsatz, Kosteneffizienz und Skalierbarkeit erreichen.

"Für das zukünftige Wachstum von Polipol brauchen wir ein solides Fundament aus Innovationen und modernsten Technologien. Lectra ist einer der wichtigen Partner für unseren zukunftsweisenden Industrie 4.0-Zuschnittbereich", sagt Gerd Hemmerling, Gründer und Geschäftsführer von Polipol.

Vorzeigeprojekt für Digitalisierung in der Polstermöbelindustrie

"Polipol und Lectra teilen die gleiche Innovations-Philosophie: Wir fühlen uns der Rolle als Vorreiter verpflichtet. Die Implementierung des Cutting Room 4.0 für die Auftragsfertigung bei Polipol ist ein Vorzeigeprojekt für die digitale Transformation in der Polstermöbelindustrie und ein weiterer Meilenstein unserer Industrie 4.0-Strategie", sagt Daniel Harari, Vorstandsvorsitzender und CEO von Lectra. Das Industrie 4.0-Projekt folgt auf die Errichtung eines gemeinsamen Leder-Kompetenzzentrums im Polipol-Werk in Wagrowiec (Polen), das zu den modernsten Polstermöbelwerken weltweit zähle. Das Zentrum ist mit acht Versalis-Lederzuschnittlösungen der neuesten Generation und 14 Digitalisierungsstationen führend für Innovation in der Polstermöbelproduktion.

In einer sich drastisch wandelnden Möbelindustrie biete die Industrie 4.0-Strategie von Lectra modernste Lösungen, die es Herstellern ermöglichen, Möbel schneller, kostengünstiger und mit mehr Individualisierungsmöglichkeiten als je zuvor an die Kunden zu liefern. Nach der Einführung des Cutting Room 4.0 im vergangenen Jahr kündigte Lectra für 2019 weitere Angebote an, um diese Strategie in der Polstermöbelindustrie voranzutreiben.

Implementiert Lectras Cutting Room 4.0

Links

- Polipol
- <u>Lectra</u>